



**Aus dem
Inhalt:**

**Landesmeisterschaft
Wanderrudertreffen in Saarbrücken
Ferienlager in Prieros**



Bernburger Ruderclub e.V. RUDERBO(O)TE

Ausgabe 2 / 2021



VORWORT

Liebe Vereinsmitglieder und Vereinsmitgliederinnen, liebe Freunde und Freundinnen und liebe Sponsoren und Sponsorinnen des Bernburger Rudersports, beim Lesen dieser Zeilen halten Sie unsere neueste Ausgabe des Bernburger Ruderbo(o)ten in der Hand, wieder gespickt mit Artikeln des Vereinslebens.

Von Beginn an war ich Mitglied der Redaktion unseres vierteljährlich erscheinenden Vereinsheftes, einige Artikel tragen meine Handschrift. Doch nun heißt es für mich, „sag zum Abschied leise Servus“.

Auf dem 65. Rudertag des Deutschen Ruderverbandes in Schweinfurt wurde ich vom Länderrat (alle Bundesländer haben hier eine Stimme) einstimmig zu dessen neuem Vorsitzenden gewählt. Verbunden damit ist eine Stimme im Präsidium des DRV und natürlich jede Menge Arbeit, viel Engagement und Verantwortung und dies alles im Ehrenamt.

Aus diesem Grund wird diese Ausgabe das letzte Vereinsheft sein, welches ich verantworte. Ab 2022 wird Tobias Strätz mein Nachfolger in der Redaktion des Ruderbo(o)ten, er ist auch bei dieser Ausgabe schon in die Tätigkeiten eingebunden. Selbstverständlich werde ich ihm zu Be-

ginn für jegliche Art der Unterstützung zur Verfügung stehen, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten und dem Bernburger Ruderclub in gewohnter Art und Weise unterstützen, ob als Regattasprecher, Helfer usw.

Um Tobias Strätz einen schönen und schnellen Start zu ermöglichen, bitte ich Sie, den jungen Mann mit so vielen Artikeln wie möglich zu unterstützen, um weiterhin allen Interessierten einen aktiven Einblick in unser Vereinsleben zu ermöglichen.

Alle Artikel, Fotos etc. bitte ab sofort an bernburger-ruderboote@online.de, im cc an straetz-tobias@t-online.de senden, das erleichtert die Erstellung der Ausgaben.

Ich wünsche der neuen Redaktion des Ruderbo(o)ten alles Gute, eine gute Zusammenarbeit und uns allen weiterhin schöne Ausgaben des Ruderbo(o)ten, herzlichst

Ihr / Euer *Steffen Planer*



Um auch weiterhin unser gesamtes Vereinsleben abbilden zu können, freue ich mich deshalb auf eure Anregungen und Beiträgen aus allen Bereichen des Vereinslebens.

Für Wünsche, Ideen und Anregungen bin ich per Mail jederzeit erreichbar unter straetz-tobias@t-online.de.

Euer *Tobias Strätz*

DAS RUDER ÜBERNEHMEN...

Liebe Vereinsfreunde und Leser:Innen des Ruderbo(o)ten,

wie Steffen schon erwähnte, werde ich ab dem kommenden Jahr die Ruder in die Hand nehmen und dafür verantwortlich sein, dass unser Vereinsheft regelmäßig bei euch ankommt. Nach mittlerweile zehn Jahren als Mitglied habe ich schon die ein oder andere Ausgabe unseres vierteljährlich erscheinenden Heftes in den Händen gehalten und freue mich deswegen umso mehr darauf, meinen eigenen Fingerabdruck zu hinterlassen. Vertrauen kann ich dabei auf die Erfahrungen Steffens sowie die tatkräftige Unterstützung aus der Redaktion des Ruderbo(o)ten.

IMPRESSUM:

Bernburger Ruderbo(o)te
Vereinszeitung des Bernburger
Ruderclub e.V.

**REDAKTION:**

Tobias Strätz
Antje Wächtler
Steffen Planer
Günter Rudolf

bernburger-ruderboote@online.de

VEREINSANSCHRIFT:

Bernburger Ruderclub e.V.
06406 Bernburg
An der Überfahrt 2b

Tel.: 03471 315081
Fax: 03471 315081

mail@bernburger-ruderclub.de

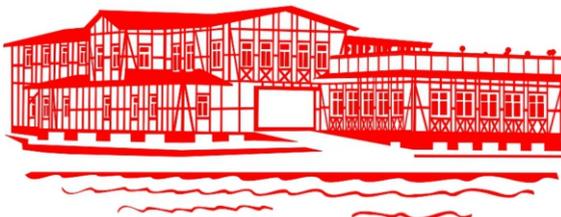
www.bernburger-ruderclub.de

INHALT:

- | | | |
|----|--------|--|
| S. | 2 | - Vorwort - „Das Ruder übernehmen“ |
| S. | 3 | - Inhalt & Impressum |
| S. | 4 | - 99 Funken - Spendenaktion erfolgreich beendet |
| S. | 5 | - Landesmeisterschaft in Zschornowitz aus der anderen Perspektive |
| S. | 6 / 7 | - Ferienlager in Prieros |
| S. | 8 | - Viel (Lebens-) Erfahrung beim diesjährigen Arbeitseinsatz im Bootshaus |
| S. | 9 / 10 | - Wanderrudertreffen Saarbrücken 2021 |
| S. | 11 | - Wanderrudern von Bernburg nach Barby |
| S. | 12 | - In Memoriam - Christine Schalkowski |
| S. | 13 | - In Memoriam - Hendrik Dohrmann |
| S. | 14 | - Förderverein Bernburger Ruderclub e.V. |
| S. | 15 | - Eine Überraschung für unseren Trainernachwuchs |
| S. | 16 | - Kalender 2022 |

ONLINE PRINTED BY

SAXOPRINT 



Pension >> Berlin <<

Ihn. Hans Joachim Berlin

Die ★★ ★ Pension mit Hotelkomfort

Tel.: 03471/370303, Fax: 03471/370304
Steinstraße 10, 06406 Bernburg
www.pension-berlin-bernburg-saale.de
E-mail: Pension-Berlin@gmx.de

Ein- und Zweibettzimmer
Frühstücksbuffet, Dusche/WC, Kabel- TV/Radio,
Tel./Fax, Minibar, Sommergarten, Bierbar
Gastraum für 30 Personen
geeignet für Betriebs- oder Familienfeiern

99 FUNKEN-SPENDENAKTION ERFOLGREICH BEEENDET - SPORTRAUM EINSATZBEREIT!



Es war eine Herzensangelegenheit, der Kinder- und Jugendabteilung bessere Trainingsbedingungen in den Wintermonaten zu ermöglichen. In der Vergangenheit Platzen die Trainingsräume sprichwörtlich aus allen Nähten, wenn die Kinder- und Jugendgruppen im Winter Kraft und Kondition trainierten. Daher beschlossen wir, die Räumlichkeiten zu ändern. Aus der Bootshalle wurde ein moderner Fitnessraum, der der Kinder- und Jugendabteilung im Winter in unseren eigenen Räumlichkeiten ausreichend Platz zur Verfügung

stellt. Über 80 Personen und Firmen beteiligten sich an der Spendenaktion. Wir danken herzlich! Hervorzuheben ist, dass auch ein nicht unerheblicher Teil der Spenden durch Nicht-Mitglieder gestemmt wurde. Aufgrund des Engagements der Firmen SZB GmbH, der Großhans GmbH, Ingenieurbüro Lars Schindler, Conrad Innenausbau GmbH und einiger sehr fleißiger Clubmitglieder wur-

Großhans
Maler- & Lackierbetrieb
Großhans GmbH
Malermeister & Restaurator i. H.
Sven Großhans
Geschäftsführer
Am Druschplatz 2
06406 Bernburg/OT Gröna
Tel.: 03471/623 524
Funk 0171/7468348
Fax: 03471/623 448
info@maler-grosshans.de
www.maler-grosshans.de

SZB
SOLARZENTRUM BERNBURG
Solarzentrum Bernburg GmbH
Kustrener Str. 62
06406 Bernburg
Meisterfachbetrieb Heizung - Sanitär-
Klima - Solarwärme - Strom, Holz, BHKW
Marko Maserak
Geschäftsführer
+49 160 177 60 71
+49 3471 62230 0
+49 3471 6223010
www.solarzentrum-bernburg.de
info@solarzentrum-bernburg.de

den die Arbeiten im Rekordtempo vollzogen. Daher konnte das Wintertraining gleich im Anschluss an die Ferienfreizeit in Prieros in unserem eigenen Clubhaus beginnen.

Auch wenn in den o.g. Firmen Marko Maserak und Sven Großhans Eltern von Ruderkindern sind, sehen wir ihren großen Einsatz als nicht selbstverständlich an und sind hierfür dankbar. Ebenso danken wir den zahlreichen Helfern dieses ambitionierten Projektes. Es war eine tolle Gemeinschaftsaktion. Durch unsere gemeinsame Anstrengung haben wir es nun erfolgreich abgeschlossen.



LANDESMEISTERSCHAFT IN ZSCHORNEWITZ AUS DER ANDEREN PERSPEKTIVE



desmeisterschaft am Sonntag mit dem Pokalfinale 16.30 Uhr Jung/Mäd 4x+ 13+14 - Jungen/Mädchen-Doppelvierer mit St. 13 u. 14 Jahre. Insgesamt sicherten 5 Schiedsrichter und 2 Assistenten den reibungslosen Ablauf der Landesmeisterschaft. Obwohl es bis Freitag spät abends sehr stark regnete, hatten wir Glück. Bei bestem Wetter und viel Sonnenschein konnten die Sportler am Wo-

Hallo, mein Name ist Jörn Großhans. Ich bin 19 Jahre alt, Mitglied im Bernburger Ruderclub und WKR-A, Wettkampfschiedsrichter in Assistenz/Ausbildung. Am 10. und 11.7. begleitete ich die Landesmeisterschaft in Zschornewitz: Auf 6 Startbahnen starteten an diesem Wochenende zahlreiche Kinder und Jugendliche aus allseits bekann-



chenende ihr Können beweisen. Es waren faire Rennen ohne grobe Verstöße. Vielen Dank an die Organisatoren für Ihre Mühe und den reibungslosen Ablauf! Unter den gelten Bedingungen inkl. Corona-Konzepten war es sicher nicht immer leicht.

J. Großhans

ten Vereinen Sachsen-Anhalts, wie zum Beispiel aus Magdeburg, Halle, Naumburg, Weißenfels, Wittenberg, Bernburg und Zschornewitz. Wir starteten Samstag 8 Uhr mit den Vorbereitungen - um dann 11.30 Uhr mit dem ersten Rennen, dem Mäd 4x+ 13+14 - Mädchen-Doppelvierer mit St. 13 u. 14 Jahre auf 1000 m zu beginnen. Nach vielen spannenden Läufen endete die Lan-



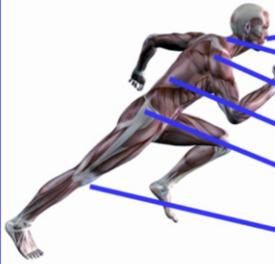
FERIENLAGER IN PRIEROS

In den Herbstferien vom 24.10-30.10.2021 waren wir mit unserem Verein zur Ferien-Freizeit im Ferienlager in Prieros. Nach einer 2 ½ stündigen Fahrt waren wir an unserem Ziel angekommen. Dort gingen wir zum Mittagessen; es gab Gulasch mit Kar-

toffeln. Danach bezogen wir unsere Zimmer und trafen unsere Freunde aus den anderen Vereinen mit denen wir uns ein Zimmer im Fuchsbau teilten. In Prieros waren noch viele andere Vereine wie zum Beispiel aus Schönebeck, Tangermünde, Ha-



Kennen Sie so etwas auch ...



- Probleme im Kiefergelenk
- Verspannung im Nacken
- Schmerzen in der Schulter
- die Wirbelsäule schmerzt
- Schmerzen in der Hüfte
- die Knie tun weh

... und bisher hat Ihnen nichts geholfen?

Die Ursache für Ihre Beschwerden könnte viel "tiefer" liegen als Sie glauben -

bei Ihren Füßen!!!



Nutzen Sie Ihre Chance einen Test zu machen!

Kommen Sie in unsere Fußsprechstunde & sprechen Sie mit unserem Spezialisten!

Machen Sie einen Termin unter **Tel. 03471-32980** oder in einer unserer Filialen in Aschersleben - Bernburg - Eisleben - Hettstedt - Köthen - Magdeburg - Querfurt



Sanitätshaus
ortho team

Klinz

Ernest-Solvay-Str. 2a - 06406 Bernburg



velberg, Bitterfeld und Magdeburg. Am Ersten Tag hatten wir am Abend unsere erste Yoga Stunde mit Thomas Winkelmann dem Trainer aus Schönebeck. Danach fielen wir alle ganz schön geschafft ins Bett. Am Morgen kamen wir putzmunter in die Mensa zum Frühstück. Anschließend fuhren wir hinaus aufs Wasser. Nach einem sehr schönen aber auch anstrengenden Tag saßen wir zusammen mit unseren Freunden in unserem Zimmer und redeten noch eine ganze Weile, da wir uns schon länger nicht mehr gesehen hatten. Am Mittwoch war ein Highlight der Woche angesagt. Wir sind mit den Fahrrädern in die Stadt Prieros gefahren und haben dort alle zusammen Eis gegessen. Vorher haben die Jüngerer den schriftlichen Teil ihrer zweiten Technikstufe geschrieben. Am Donnerstag durften dann endlich die Jüngerer die erste und die zweite praktische Technikstufe ablegen. Freitag ging es dann zusammen mit den anderen Vereinen beim Zumba weiter. Das hat zwar wirklich Spaß gemacht, trotzdem merkte man an der ein oder anderen Stelle den Muskelkater. Am Samstag sind wir vormittags 3km mit den Booten gefahren. Dies war sehr anstrengend,

aber mit dem richtigen Team ist das kein Problem! Hinterher haben wir unsere Boote abgebaut und auf den Bootshänger verladen. Nach dem Mittag sind wir dann nach Hause gefahren. Alle hatten sehr viel Spaß, haben alte Freunde wiedergesehen, neue Freunde gefunden und viele Erfahrungen gesammelt



Hanna Hohl & Nele Kreß

Wäscherei & Heißmangel, Textilreinigung
Leder- u. Wildlederreinigung, Teppichreinigung
Wir reinigen Federbetten und Vertikallamellen.

Karlheinz Goltz
WASCHCENTER

Seit 1993
für Sie da!



06406 BERNBURG

Hallesche Straße 58 • Tel./Fax: 03471-623902

☎ 03471-2010908 • Funk-Telefon: 0172-3404567

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr

Nutzen Sie Ihre Freizeit und meinen Service!

VIEL (LEBENS-) ERFAHRUNG BEIM DIESJÄHRIGEN ARBEITSEINSATZ IM BOOTSHAUS

NÄCHSTER ARBEITSEINSATZ FINDET ENDE NOVEMBER ODER ANFANG DEZEMBER STATT.N

19 Vereinsmitglieder trafen sich am 30.10.21 zum alljährlichen Herbstarbeits-einsatz in unserem Bootshaus.

Da sich unsere Ruderjugend noch zur Ferienfreizeit in Prieros befand, ruhte die ganze „Last“ auf einigen altgedienten Vereinsmitgliedern. Große Reparaturen und Bau-maßnahmen waren in diesem Jahr nicht vorgesehen. Der Einsatz begrenzte sich auf diverse Reinigungs- und Aufräumarbeiten im und um unser Bootshaus herum. Hierzu zählten unter anderem die Reinigung der Glasfront und der Beleuchtung auf der Terrasse.

Der Abstellraum für die Terrassenmöbel wurde aufgeräumt und die Tische auf der Terrasse gereinigt und abgedeckt. Nach der Reinigung der Fenster im Clubraum ist wieder ein ungetrübter Blick auf die Saale möglich.

Damit im Herbst und Winter alle Ruderer-gometer dem erhöhten Einsatz standhalten, wurden diese von Mitgliedern der Frau-entrainingsgruppe auseinander gebaut, gereinigt und wieder zusammengesetzt. Eine flüchtige Prüfung auf Schäden erfolgte nebenbei.

Auch unsere „Rumpelkammer“ genannt Werkstatt konnte sich dem Tatendrang unserer Freizeitrunderer nicht entziehen. Hier haben die Männer ohne Rücksicht entsorgt und klar Schiff gemacht. Danach rieb sich der Ein-oder Andere verwundert die Augen, wieviel Platz in unserer Werk-statt doch ist. Dieser wurde dann auch sofort genutzt um einen defekten Doppelzweier aus DDR-Produktion hineinzulegen. Bei diesem Boot werden in den nächsten Tagen die defekten Holzspannten ausgetauscht und es steht dann dem Kindertraining wieder zur Verfügung.

Da viele Boote zur Durchführung

der FF in Prieros waren, wurde die Gele-genheit genutzt und in den halbleeren Bootshallen einmal komplett durchgefegt. Gegen Mittag trafen sich alle Helfer zu einer Bockwurst, Kaffee oder Tee im Club-raum und ließen den Vormittag in kleiner Runde ausklingen.

Fazit: Wir haben an diesem Tag sicher nicht die große Aktion gerissen aber wir haben die Gelegenheit genutzt um einige Dre-ckecken zu beseitigen und um kleinere Re-paraturen durchzuführen.

Der nächste Arbeitseinsatz wird das He-rausnehmen der Stege sein. Dies ge-schieht, wie schon seit Jahren, in Zusam-menarbeit mit dem THW OV Bernburg. Ein Termin steht bisher noch nicht fest, wird aber höchstwahrscheinlich auf Ende No-vember bzw. Anfang Dezember festgelegt werden. Hier sind wieder helfende Hände gefragt, die sich bei Rückfragen an unse-ren technischen Leiter Stefan Schumann oder den Vorstand wenden können.

Vielen Dank allen anwesenden Vereins-mitgliedern für die gezeigte Einsatzberei-tschaft.

Daniel Sobotta



WANDERRUDERTREFFEN SAARBRÜCKEN 2021



Bekanntgabe der Bootsbesetzungen verzögerte sich bis zum späten Abend, so dass wir erst am Morgen über das Handy von einer Ruderkameradin vor unserem Hotel unsere Bootseinteilung bekamen. Die Abfahrt zur Tagesfahrt zum Sattelpatz nach Beckingen begann 8 Uhr, so dass gegen 9.30 Uhr abgelegt werden konnte. Die Besetzung bestand aus Ruderkamerad L. Reiche sowie Dieter und Inge Schmidt und einem Berliner, der mit 86 Jahren noch top fit ist. Für Dieter Schmidt gab es eine große Herausforderung, denn die Fünfte im Boot war eine Französin, welche erst 10 km in ihrem Leben gerudert ist. Wer Dieter kennt, weiß, was für eine Herausforderung das für ihn war. Wahrscheinlich war ihr gar nicht bewusst, was 30 km Rudern bedeutet. Zur Halbzeit der Tagesfahrt in Dreisbach gab es eine schmackhafte Suppe. Hier kamen auch die Frauen vom Landprogramm dazu. Sie wurden von Jürgen Betat begleitet, da dieser aus



Das diesjährige Wanderrudertreffen fand mit einem Jahr Verzögerung in der Saarbrücker Rudergesellschaft Undine statt. Die Freizeitrunderer des Bernburger Rudercubs nahmen mit 8 Personen teil. Ruderkamerad Dieter Schmidt mit Frau Inge, sowie Lutz Reiche mit Frau Ilona, Jürgen Betat mit Frau Renate sowie Günter Fritsche mit Partnerin Ingrid.

Am Freitag, dem 10.9.2021 gegen 6 Uhr, starteten die Ruderfreunde auf die lange Reise ins Saarland, welches für alle Neuland war. Ebenfalls die Saar stellte für uns ein Neuwasser dar. Nach kurzem Einchecken im Hotel ging es zum Veranstaltungsort, der Saarbrücker Rudergesellschaft Undine. Die Anmeldung unter Coronabedingungen ging schnell voran, im Festzelt gab es bereits Kaffee und Kuchen. Bei einem Rundgang im Bootshaus sowie den Bootshallen gab es einiges zu bestaunen. Die



gesundheitlichen Gründen an der Tagesfahrt nicht teilnehmen konnte. Das Landprogramm begann mit einer ausführlichen Führung über den Baumwipfelpfad mit Blick zur Saarschleife, wo schon die ersten Ruderboote am Mittagsziel gesichtet wurden. Am Nachmittag besuchten die Landgänger die Völklinger Hütte, welche 1986 stillgelegt wurde und zum UNESCO-Kulturerbe erklärt wurde. 2,5 Stunden dauerte die Führung über das Hüttengelände, 700 Stufen mussten erklommen werden. Es war interessant, aber auch sehr anstrengend. Das Rausnehmen der Boote zur Mittagspause und zum Ende der Tagesfahrt wurde von der Jugend des ausrichtenden Ruderclubs durchgeführt, was hervorragend funktionierte. Leider mussten alle Boote vor der Schleuse Mettlach über eine Stunde warten, so dass der Gesamttablauf in Verzögerung geriet. Nach dem Zieleinlauf in Serring ging es mit dem Bus zurück nach Saarbrücken, wo wir erst gegen 19 Uhr im Hotel anka-

men. Frisch geduscht und umgezogen ging es ins Festzelt der Saarbrücker Rudergesellschaft Undine, wo unsere Frauen schon Platz genommen hatten. Ein reichliches Buffet war die Belohnung für den anstrengenden Tag. Mit dem Kleinbus ging es am Sonntag zurück nach Bernburg. Unser Dank gilt den Organisatoren der Saarbrücker Rudergesellschaft Undine.

G. Fritsche



FESER WITTIG GmbH Seit 1929 in Bernburg



www.autohaus-feser-wittig.de



Unsere Leistungen:

- große Angebotsvielfalt an Neuwagen der Marken **AUDI & VOLKSWAGEN**
- Riesenauswahl an jungen Gebrauchten – wir sind Spezialist für Werksdienstwagen der Audi- und VW-AG
- Umfangreiche Serviceangebote und –leistungen, auch für Ihren **SKODA**
- **ADAC-PARTNER** mit 2 Schleppfahrzeugen und 24-h-Notdienst
- **EUROMOBIL – MIETWAGENSTATION**, egal ob PKW, Transporter oder Wohnmobil – bei uns finden Sie das passende Fahrzeug

Ihr Partner für:



Audi



Service



Das Auto.



Nutzfahrzeuge

FESER WITTIG GmbH

Hallesche Landstr. 110 - 112, **06406 Bernburg**
 Tel. **03471/32 21-0**, Fax 03471/32 21-50
www.autohaus-feser-wittig.de

Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns!

WANDERRUDERN VON BERNBURG NACH BARBY



Endlich war es einmal wieder soweit. Nachdem Corona unser Vereinsleben im vergangenen und auch in diesem Jahr stark beeinträchtigt hatte, starteten wir am 22. September um 8 Uhr zur Wanderfahrt nach Barby. Insgesamt befuhren drei Bernburger Boote und ein Ruderboot mit Kameraden aus Havelberg die Saale. Dabei störte das durchwachsene Wetter mit Nieselregen überhaupt nicht. Es war nicht sehr kalt – und wenn es doch mal etwas ungemütlich wurde, hielt uns die Bewegung warm. Bei dieser, unserer ersten Wanderfahrt in diesem Jahr fehlte natürlich auch nicht die obligatorische Schleusenzigarre. Sie war nur eine von vielen kleinen Highlights auf der Fahrt. Nicht uner-

wähnt sollten die zahlreichen, liebevoll hergerichteten Pausensnacks bleiben. So waren alle Teilnehmer, egal ob Junioren oder Senioren, durchweg guter Stimmung. Nachdem wir gegen 15 Uhr zurück am Ruderhaus ankamen, ging es 16 Uhr fast nahtlos mit einem frühen Grillabend weiter. Dieser zog sich bis spät abends hin. Die 18 Ruderer und ihre Gäste genossen die lang entbehrte Geselligkeit des Vereinslebens in vollen Zügen.

MITSUBISHI MOTORS

SO VIEL SPORT MUSS SEIN: DER NEUE **ECLIPSE CROSS**

Eclipse Cross BASIS 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang
ab 18.990 EUR

Abb. zeigt Eclipse Cross TOP mit Panoramadach 1.5 T-MIVEC ClearTec 2WD 6-Gang mit optionalem Zubehör.

- Dynamischer Coupé-SUV
- Klimaautomatik

- Notbremsassistent
- Spurhalteassistent u. v. m.



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie
Messverfahren VO (EG) 715/2007 **Eclipse Cross BASIS 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 5,7; kombiniert 6,6. CO₂-Emission kombiniert 151 g/km. Effizienzklasse C. **Eclipse Cross TOP mit Panoramadach 1.5 Turbo-Benziner 120 kW (163 PS) 6-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 5,7; kombiniert 6,6. CO₂-Emission kombiniert 151 g/km. Effizienzklasse C. **Eclipse Cross** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,0–6,6. CO₂-Emission kombiniert 159–151 g/km. Effizienzklasse C.

Autohaus Kaiser GmbH
Am Rosengarten 1a
06406 Bernburg
Telefon 03471/30980
www.auto-kaiser-bernburg.de

IN MEMORIAN – CHRISTINE SCHALKOWSKI

„Jetzt raus hier aus der Regattaküche, schwatzen können wir später – ich habe hier zu tun.“ Viele von uns kennen diesen Satz unserer Ruderkameradin Christine Schalkowski, wenn sie sich bei ihrer Arbeit während der Regatta und Drachenbootregatta nicht stören lassen wollte, um die Kuchen für das Buffet vorzubereiten und dafür zu sorgen, dass der Kaffee niemals ausging.

Christine Schalkowski hat nach kurzer, schwerer Krankheit am 25.06.2021 für immer ihre Augen geschlossen und hinterlässt in unserem Verein an vielen Stellen eine große Lücke.

Als 13 jährige war sie 1976 Mitglied der BSG „Einheit“ Bernburg, Sektion Rudern geworden. Besonders im Doppelzweier mit ihrer langjährigen Partnerin Marina Wloch sorgte sie dafür, dass sich ihr Ruderpas mit zahlreichen Siegen füllte. Im Bernburger Bootshaus lernte sie auch ihren späteren Ehemann Lutz kennen und lieben. Nachdem Sohn Markus im März 1996 mit dem Rudern begann, dauerte es auch nicht lange, und Christine und Lutz wurden wieder Mitglied im Bernburger RC und zählten seit diesem Zeitpunkt zum festen Kern unseres Freizeitteams.



Neben den regelmäßigen Ausfahrten am Mittwoch, zahlreichen Wanderausfahrten und Pfingstausflügen gehörte Christine wie o.a. zum festen Stamm, wenn es galt, unseren Verein bei jeglichen Aktivitäten zu unterstützen. Ihre ruhige, ausgleichende Art hat stets zum guten Zusammenhalt der „Freizeitler“ beigetragen. Auch den Wettkampfsport hatte sie wieder für sich entdeckt, ihre Arbeiten in der Regattaküche unterbrach sie, wenn es galt, im Freizeit-Vierer an den Start zu gehen.

Besonders stolz war sie, wenn sie mit Ihrem Mann Lutz und den Söhnen Markus und Kevin, der 1999 mit dem Rudern begann, nach der Anstrengung am Siegersteg anlegen konnte. Auch im traditionellen „Stadtteil-Achter“, welcher bis vor Kurzem fester Bestandteil des jährlichen Abruderns war, war der Blondschof als Bugfrau des „Waldau-Achters“ meist als erste im Ziel.

Unser tiefes Mitgefühl gilt Ehemann Lutz und den Söhnen Markus und Kevin – Christine wird in unserem Verein unvergessen bleiben, wir werden ihr ein stetes Andenken bewahren.

Steffen Planer



Uwe Schütze

Meisterbetrieb

Bauklempnerei • Sanitär - Installation • Öl-/Gas - Heizung

06406 Bernburg

☎ 03471 / 37 22 44

Neue Straße 58

FAX 03471 / 37 22 43

IN MEMORIAN – HENDRIK DOHRMANN

Der Bernburger Ruderclub trauert um sein Vereinsmitglied Hendrik Dohrmann, welcher am 09.05.2021 verstarb. Hendrik, geboren am 27.12.1963 war als Jugendlicher



Quelle: www.bauanwaltskanzlei.de

für den Rudersport gesichtet worden und kam oft aus seinem Heimatort Biendorf mit dem Fahrrad zum Training ins Bootshaus. Schon bald stellen sich erste Erfolge ein, welche ihn motivierten, kein Training auszulassen. Seine größten sportlichen Erfolge feierte er im Jahr 1981. Gemeinsam mit Klaus Kliebisch, Lutz Schalkowski, Torsten Mittag und Steuermann Heiko Schmude gewann er im Vierer mit Steuermann der

AK 17/ 18 die Silbermedaille. Nur zwei Stunden danach musste die von Trainer Klaus Leube betreute Mannschaft schon wieder an den Start, diesmal im Vierer ohne. Auch hier gelang mit Rang drei der „Sprung auf s Treppchen“.

Der studierte Jurist und Rechtsanwalt baute sich nach der Wende eine eigene Kanzlei in Taucha auf, immer liebevoll unterstützt von seiner Frau Kerstin. Bald kamen Tochter Anna und Sohn Paul Hendrik zur Welt und als sein Sohn die Liebe zum Rudersport entdeckte und damit in Wurzeln begann, waren auch die Dohrmanns wieder oft auf den Regattaplätzen unterwegs, Hendrik meist mit dem Fahrrad an der Regattabahn, um Paul lautstark zu unterstützen, der schon bald in die Fußstapfen seines Papas trat und ihn überflügelte. Auch beim größten Erfolg des Filius, der im vergangenen Jahr U23 Europameister im Vierer mit wurde, war Hendrik mit seinem Mountainbike live vor Ort.

Wir verlieren mit Hendrik ein verdienstvolles Vereinsmitglied, der seit seinem Wiedereintritt in den Bernburger Ruderclub am 01.09.1996 unserem Verein besonders in vielfältigen Rechtsfragen und -angelegenheiten half, und dies stets in seiner ruhigen, besonnenen Art im Hintergrund, ohne sich selbst in den Vordergrund zu drängen.

Unsere Trauer und unser Mitgefühl gelten seiner Frau Kerstin und seinen Kindern Anna und Paul Hendrik, wir werden Hendrik ein stetes Andenken bewahren.

Steffen Planer

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen wir, die Mitglieder des Vorstandes und die Redaktion des Ruderbo(o)ten, all unseren Lesern.



Nach vielen Jahren toller Arbeit bat der Vorstand unseres aktuellen Fördervereins darum, aus Altersgründen die Verantwortung abgeben zu dürfen. Da sich die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen geändert haben, entschieden wir uns, den Förderverein nicht nur zu verjüngen sondern neu aufzustellen. Dies bedeutete, einen neuen Verein mit neuer Satzung zu gründen. Es entstand der Förderverein Bernburger Ruderclub e.V.

Wir bedanken uns von ganzen Herzen für die Arbeit des bisherigen Fördervereins! Er hat viel bewegt und den Bernburger Ruderclub e.V. stets mit voller Kraft unterstützt. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir weiterhin allesamt verbunden bleiben! Im neu aufgesetzten Förderverein liegt der Schwerpunkt auf der Unterstützung des BRC in finanzieller Sicht, in der Öffentlichkeitsarbeit und bei der Unterstützung von diversen Projekten. Es wird eine enge Zusammenarbeit mit dem BRC angestrebt. Diese wird sich auch ergeben, da die Mit-

glieder des Fördervereins selbst Mitglieder des Bernburger Ruderclubs e.V. sind.

Gründungsmitglieder sind Antje Wächtler (Vorsitzende), Alexandra Müller (Stellvertreter und Schatzmeister), Helmut Ibsch, Maximilian Planer, Katrin Struve, Dorit Zschoyge und Jörn Großhans.

Wir wissen, dass es heutzutage nicht selbstverständlich ist, Vereine materiell und finanziell zu unterstützen, umso mehr freuen wir uns über jede Hilfe.

Derzeitige Projekte sind die Spendensammelaktion für den Ausbau des Sportraumes im Ruderhaus über die Crowdfundingplattform 99 Funken sowie der Kauf von neuen Schaukästen für den Außenbereich des Ruderclubs.

Wir freuen uns auf eine produktive und lange Zusammenarbeit!

Förderverein Bernburger Ruderclub e.V.

An der Überfahrt 2b

06406 Bernburg

foerderverein@bernburger-ruderclub.de

Spendenkonto

Salzlandsparkasse

IBAN: DE66 8005 5500 0201 0594 87

BIC: NOLADE21SES



RadBär

Ingo Pernt

Ihr Fahrradfachgeschäft

Verkauf • Reparatur • Service

06406 Bernburg • Neue Str. 15a • Tel.: 03471/ 68 99 37

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

Samstag

9.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr

9.00 - 12.00 Uhr

EINE ÜBERRASCHUNG FÜR UNSEREN TRAINERNACHWUCHS

Die Nachricht kam in Form eines unscheinbaren Briefes: Unsere Nachwuchstrainer Fabienne Struve, Jasmin Jännert, Jörn Großhans und Tobias Strätz werden für Ihre Unterstützung des Bernburger Ruderclubs mit dem Preis `Junges Ehrenamt 2020` ausgezeichnet.

Doch von vorn:

Mit dem Stiftungspreis "Gut für einander – Junges Ehrenamt" wollen die Sparkassensiftungen das Engagement junger Menschen öffentlich machen und würdigen. Gleichzeitig sollen die Jugendlichen zum Weitermachen, aber auch zum Nachahmen motiviert werden. Denn Ehrenamt ist gerade bei Jugendlichen nicht selbstverständlich. Daher werden jedes Jahr die Bürger aufgerufen, Bewerbungen mit Nominierungen einzureichen. Eine mehrköpfige Jury wählt aus diesen die Preisträger des aktuellen Jahres. So geschah es auch in diesem Frühjahr im Salzlandkreis.

Da wir uns als Ruderclub freuen, wenn die älteren Jugendlichen das Kindertraining langfristig und konstant unterstützen, schlug Fördervereinsvorsitzende Antje Wächtler das vierköpfige Nachwuchstrainerenteam vor. Seit mehr als 2 Jahren waren und sind Fabienne, Jasmin, Tobias und Jörn ein fester Bestandteil der Nachwuchstrainer. Da die Mehrheit von ihnen aufgrund von Eigeninitiative sogar im Besitz des Bootsführerscheines ist, unterstützen sie nach längerer Einarbeitung die Trainer Kathrin Struve und Maik Wartmann mit dem Boot - vor allem nach Sichtungen ist

das unerlässlich, wenn viele neue Kinder unseren Sport erlernen möchten.

Am 20.9. war es dann soweit. Im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung erhielt jeder unserer vier Sportler den Ehrenpreis, honoriert mit jeweils 250 Euro plus noch einmal einen Teampreis in Höhe von 500

Euro, welchen sie einer gemeinnützigen Sache spenden – in diesem Fall dem Bernburger Ruderclub für den Ausbau des Sportraumes. Vielen Dank!

Souverän folgten sie der nicht erwarteten Aufforderung des Vorstandmitglieds der Salzlandsparkasse Helmut Ibsch und des Landrates Markus Bauer und hielten jeder eine kurze Rede. In dieser beschrieben sie ihren Weg zum Rudersport und Ehrenamt sowie ihre Motivation.

Wir gratulieren Fabienne Struve, Jasmin Jännert, Jörn Groß-

hans und Tobias Strätz von Herzen zu dieser Auszeichnung und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre im Bernburger Ruderclub. Auch wenn der ein oder andere vielleicht aufgrund von Ausbildung und Studium zwischenzeitlich sein Engagement reduzieren muss – wir sehen uns sicher sehr bald wieder.

Umso mehr freuen wir uns, dass wir zwei neue, vielen schon bekannten, Gesichter beim Kindertraining im Motorboot neben den Trainern begrüßen dürfen: Nele Kress und Hanna Hohl schnuppern aktuell hinein und sind schon eine große Hilfe. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!



KALENDER 2022



derern zu sehen. Die Fotografin Anika Malitz hat sie schick in Szene gesetzt. Der erste Verkauf startete beim diesjährigen Abru- dern. Hier fanden bereits mehr als 40 Kalender ein neues zu Hause. Inzwi- schen wechselten die meisten Kalender den Be- sitzer. Einige wenige Exemplare sind noch zu haben (nur so lange der Vorrat reicht).

Wer ebenfalls Interesse an solch einem Kalender hat, ist herzlich eingela-

den, sich bei Katrin Struve unter der Tele- fonnummer 0176-23894664 oder unter fo- erderverein@bernburger-ruderclub.de zu melden. Ein Kalender kostet 10 Euro. Der Erlös kommt dem Ruderclub zu Gute.

In unserer letzten Ausgabe berichteten wir bereits davon:

Im Jahr 2022 besteht die Möglichkeit, sich einen schicken Kalender mit Motiven der Bernburger Ruderer aufzuhängen. Jeden Monat sind andere Motive mit und von Ru-



Unsere Qualität ist die Erfahrung und Kompetenz!



Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

03471 6270800

Ihr Partner für Erste-Hilfe-Schulungen.

- Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinanwärter aller Klassen
- Erste-Hilfe-Ausbildung / Fortbildung für Betriebsersthelfer nach BG-Richtlinien
- Erste-Hilfe-Ausbildung / Fortbildung in Schulen und Kitas
- Erste-Hilfe-Kurs am Kind / Kindernotfälle
- Erste-Hilfe-Kurs für Gesundheits- und Pflegeberufe
- AED-Schulung / Training (Automatisierter Externer Defibrillator)
- Service für Ihre Verbandkästen und Notfallausrüstungen

www.global-medical-service.de